

Tagungsort: Theodor-Heuss-Akademie
Theodor-Heuss-Str. 26
51645Gummersbach-Niederseßmar
Telefon: 02261 / 3002-0 (Zentrale)
Telefax: 02261 / 3002135
Tagungsbüro: Margot VIEBAHN
Telefon: 02261 / 3002-115
Email margot.viebahn@fnst.org
Internet www.fnst.org

Tagungsbeitrag: 80,00 €
50,00 €
⇒ für Stipendiaten der FNSt,
Studenten (bis 30 Jahre)
⇒ Auszubildende, WDL, ZDL (bitte
Nachweis beifügen)

Unterkunft (im Doppelzimmer) und Verpflegung sind im
Tagungsbeitrag enthalten. (EZ-Zuschlag: 30,00 €)
Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Hinweise für Teilnehmer:

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern
zur Teilnahme offen. Für die **Anmeldung** verwenden Sie
bitte den beigefügten **Anmeldebogen**.

Die Teilnahmebestätigung und eine vorläufige
Teilnehmerliste erhalten Sie etwa 7 - 10 Tage vor
Seminarbeginn. Bitte begleichen Sie den
Tagungsbeitrag durch Erteilung einer **einmaligen
Einzugsermächtigung**.

Ihre Anmeldung ist verbindlich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei Absage
nach Erhalt der Teilnahmebestätigung der gesamte
Tagungsbeitrag als **Ausfallgebühr** fällig wird. Sie
können jedoch eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.
Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung
aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine
Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen
Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Sollten wir das Seminar absagen müssen, werden wir
Ihnen dies so rechtzeitig wie möglich mitteilen und
bezahlte Tagungsgebühren umgehend erstatten.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Gerichtsstand ist Gummersbach.

Nanotechnologie

Die Basisinnovation des 6.
Kondratieffs

Überwindet Deutschland den
„Knowing-Doing-Gap“?

18.-20. Juni 2004

In Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „Umwelt und Innovation“ der Stipendiaten der Friedrich-Naumann-Stiftung

Nanowissenschaft und die auf ihr fußende Nano-technologie befassen sich mit den kleinsten technisch nutzbaren Strukturen in der Natur und werden als Schlüsseldisziplinen dieses Jahrhunderts angesehen. Die Nanowelt – als neues Phänomen – gehorcht ganz anderen naturwissenschaftlichen Gesetzen als die Mikroelektronik. „Die Nanotechnologie wird unser Leben in nicht geringerem Maße revolutionieren als es die Mikroelektronik im letzten halben Jahrhundert getan hat. Nur die, die sich jetzt engagieren, werden diejenigen sein, die die zukünftige Entwicklung bestimmen. Lasst uns die Chance ergreifen.“ (H. Rohrer, Nobelpreisträger) Es handelt sich um die Basisinnovation, die den kommenden Wirtschaftszyklus bestimmt, so wie früher Dampfmaschinen, Stahl, Automobil und Computer. Der Biotech-Zug fährt in Deutschland fast ohne Passagiere. Der Nanoexpress verlässt den Bahnhof. Sehen wir mehr als nur die Rücklichter? In unserer Veranstaltung wollen wir die neue Wissenschaft aus ökonomischer, politischer, technologischer und ethischer Sicht betrachten. Wie lässt sich die Lücke zwischen Wissen und Tun schließen?

Programm

Freitag, 18.06.2004
bis

18.00 Uhr Anreise
18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Begrüßung**
Vorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Birgit LAMM, Theodor-Heuss-Akademie
Olaf STILLER, Stipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung

19.30 Uhr **Einführung in die Thematik**
Nicolas COMBÉ, Stipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung

20.00 Uhr **Nanotechnologie in der Wissenschaft 2004**
Prof. Dr. Joachim WENDORFF, Philipps-Universität Marburg, FB Chemie, Gastprofessor in Sydney

Samstag, 19.06.2004

ab
08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr **Nanotechnologie und Kondratieff-dynamik:**
„Eine Reise von 1000 Meilen beginnt mit dem ersten Schritt“ oder nie?
Prof. Dr. Jochen RÖPKE, Philipps-Universität Marburg, FB Wirtschaftswissenschaften

10.30 Uhr Kaffee-/Teepause

11.00 Uhr **Arbeitsgruppen**

12.30 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr **Nanotechnologie und Kapitalmarkt**
Marco BECKMANN, Herausgeber des ersten Nano-Börsenbriefs

16.00 Uhr Kaffee-/Teepause

16.30 Uhr Arbeitsgruppen

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **Darstellung und Auswertung der Arbeitsgruppen**

Sonntag, 20.06.2004

ab
08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr **Nanotechnologie im politischen Prozess**
Dr. Gisela BABEL, ehemalige Bundestagsabgeordnete, Mitglied des Bundesvorstands der FDP, Marburg

10.30 Uhr Kaffee-/Teepause

11.00 Uhr **Nanotechnologie – Eine Chance für Europa**
Diskussion

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr **Auswertung und Abschlussdiskussion**

15.00 Uhr Ende des Seminars



Seminarleitung:

Olaf STILLER
Stipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung

Email: OlafStiller@gmx.de

Nicolas COMBÉ
Stipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung

Email: nicolas_combe@hotmail.com

Studienleitung:

Birgit LAMM, Theodor-Heuss-Akademie

Email: birgit.lamm@fnst.org